

Essgewohnheiten tolerieren

Ganz gleich, welche Einstellung ein Mensch zu verschiedenen Speisen hat – ob zum Beispiel vegetarisch oder vegan, pro oder anti Fleisch oder Fisch sowie sonstige Ernährungsmodelle: Drei Grundsätze sollten selbstverständlich sein.

Erstens: Offenbart jemand in Gesellschaft bestimmte Vorlieben oder Abneigungen beim Essen, ist es rücksichtsvoll, auf jegliche Nachfrage zu verzichten. Zweitens: Ein Gespräch – oder gar längere Diskussion – darüber in der Runde sollte vermieden werden, sofern es nicht von der betreffenden Person selbst angefangen wird. Drittens: Jeglicher Überredungsversuch, doch wenigstens einmal etwas von dem abgelehnten Gericht zu probieren, unterbleibt.

Das gilt übrigens auch bei Getränken, etwa, wenn Alkohol abgelehnt wird. Wer das beachtet, zeigt seinen Mitmenschen die notwendige Höflichkeit und Wertschätzung.